

Michaela Hanemann
Installationen 2021-24



Michaela Hanemann
Installationen 2021 - 24

„Keimzellen“

Kinetische Installation, 2024
Zeichnungen, Seidenpapier, Wachs, Karton, Ventilator, Leds

Kröpckeuhr, Hannover
14. Juni bis 31. Oktober 2024



O₂

TUI

ATTAATTCG
CNCRAATCCG
TFTTTCGATC
ATTCGAAAGA



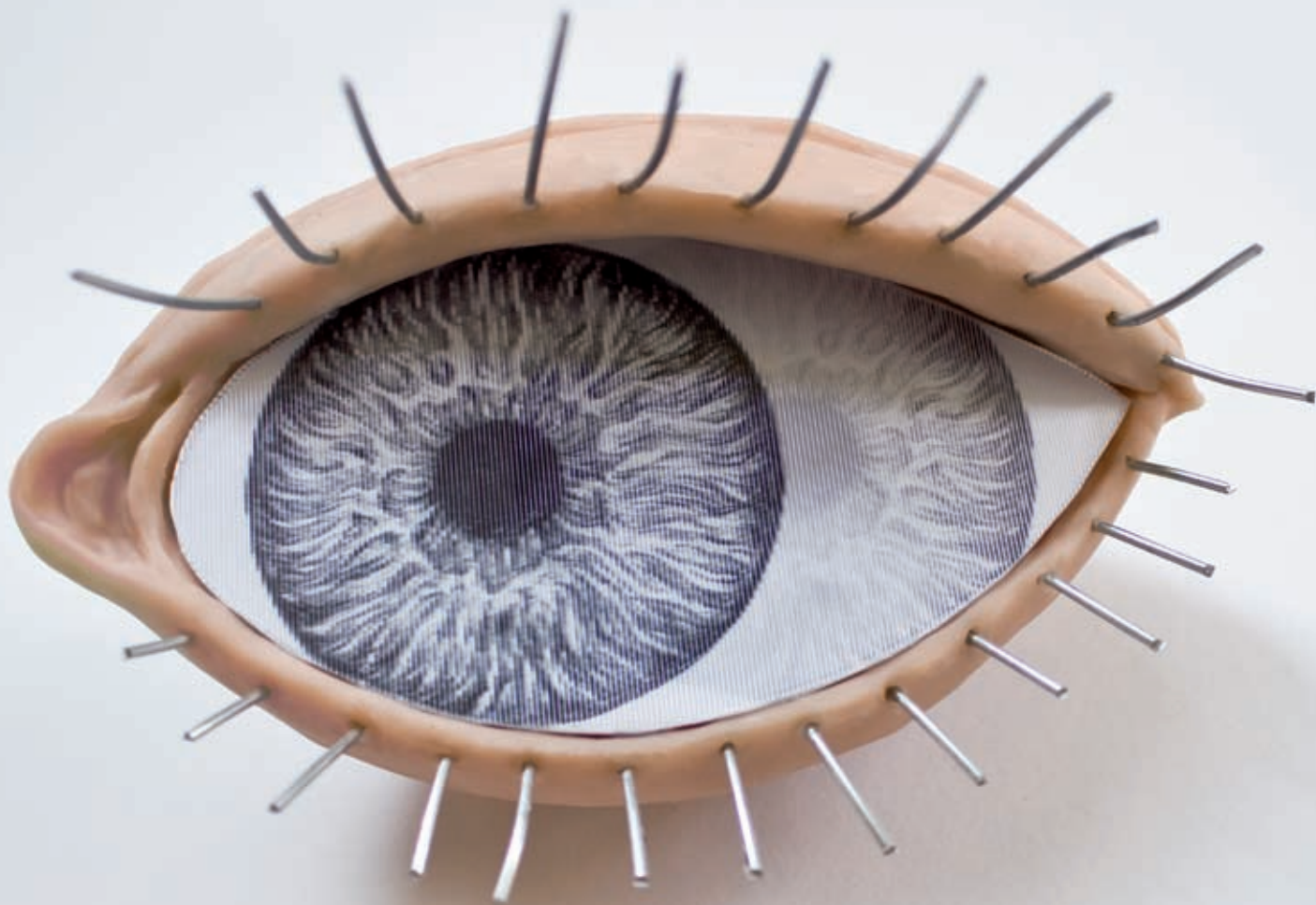
```
program hello  
write(*,*) 'Hello World'  
end program hello
```



„Oculi Grex“

Kinetische Installation aus 7 Objekten , 2024
Zeichnung, Lentikular Folie, Draht, Clay,

Ausstellung: „Wer mein Haus bewacht“
Mutabor, Hannover
17. August bis 14. September 2024



„Keimzellen“

Interaktive Installation, 2024
Zeichnungen, Seidenpapier, Wachs, Karton

Ausstellung:
„Honigschleuder“, Lichtbunker, Hannover
24. bis 26. Mai 2024

Das Museum ist ein Projekt
des Landesmuseums für Naturkunde
und Ethnologie in Bonn
Es zeigt die Vielfalt der Natur
und die Schönheit der Welt





„Game of Categories“

Interaktive multimedia Installation, 2023
Holz, Acrylfarbe, Tablet-Pcs, Webseite, Internet

Ausstellung: „Stadt, Land, Fluß“
Schloss Landestrost, Neustadt am Rübenberge
6. Mai bis 18. Juni 2023

„Migration“

Interaktive Klanginstallation, 2022
Holz, Elektronik, RFID-Chips, Software, diverses

Wanderausstellung: „Rückkehr in Würde“
Frauenmuseum, Bonn

22. September bis 21. Oktober 2022
Bastion Kronprinz, Zitadelle Spandau, Berlin
17. Februar bis 19. April 2023



Informational text panel on the left wall.



Informational text panel between the first and second artworks.



Informational text panel between the second and third artworks.



Informational text panel on the right wall.





Geopolitische Strukturen bestimmen das Leben jeder Person auf der Erde. Gesellschaften bilden Staaten, erstellen Gesetze, errichten Grenzen und Fronten. Je nach zufälligem Geburtsort und Staatsangehörigkeit sind Lebensraum und Reisemöglichkeiten vorgegeben.

Michaela Hanemann nimmt sich dieser komplexen Thematik an und macht die Auswirkungen auf den Einzelnen erlebbar. Vier aufeinanderfolgende, ringförmig angelegte Ausstellungsräume werden Farben zugeordnet. Raum 1, zugleich Ein- und Ausgang, ist Weiß gehalten, die weiteren in grün, blau und rot. Weiß, eine Mischung aus den anderen Farben, steht damit für Offenheit, Vielfalt, Integrationsbereitschaft ebenso wie für Neutralität.

Am Eingang erhalten die Besuchenden entsprechend farbige, zufällig verteilte Armbändchen. Sobald sie die einzelnen Raumgrenzen überschreiten, werden die Bändchen gescannt und die Besuchenden erhalten Informationen über ihren aktuellen Aufenthaltsstatus in dem entsprechenden Raum. So darf eine Person zum Beispiel nur eine bestimmte Zeit verweilen oder einen Raum gar nicht erst betreten. Auf diese Weise ist am eigenen Leib zu erfahren, welche Gefühle eine solche vorgegebene Einstufung auslösen kann.

Dr. Carmen Putschky (Kunsthistorikerin), 2022

„Violina Theremina“

ausgemusterte Geige, Theremin, Elektronik, 2022

„Mupa Charity Auktion“
Auktionshaus Kastern, Hannover
8. Oktober 2022



„Schwarm“

Kinetische Installation, 2021/22
12 künstliche Raben, Motor, Aluminiumstangen, Schnur

Ausstellung „Rabenprojekt“
Galerie Tanke, Hannover
17. bis 19. Juli 2021
Kulturzentrum Musa, Göttingen
7. bis 14. Mai 2022



„Jagdtrophäen“

Installation mit 14 Objekten, 2021
Holz, Blattgold, diverse „Trophäen“

Landeskunstaussstellung: „D-Platziert“
Schloss Clemenswerth, Sögel
3. September bis 31. Oktober 2021
Kubus Hannover
14. Januar bis 27. Februar 2022



15.04.2020







„Glücksinsel“

Begehbare Installation, 2021
Kleepflanzen, Schaukasten, Buch

Landeskunstaussstellung: „D-Platziert“
Schloss Agathenburg, Agathenburg
10. September bis 29. August 2021







„Baken“

Begehbare Installation, 2021

Holz, Metall, Möbelgriffe

Ausstellung: „Refugium“

Park der Stiftung Edelhof, Hannover

1. bis 29. August 2021





Vita

Michaela Hanemann ist national und international als freischaffende Künstlerin tätig. 2008 machte sie ihr Diplom der Bildenden Kunst an der FH-Hannover. Sie war Schülerin von Peter Redecker und Verena Vernunft und ist weltweit in Ausstellungen beteiligt.

2022 erhielt sie ein 6 monatiges Arbeitsstipendium vom Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur in Hannover und 2021 ein Arbeitsstipendium von der Stiftung Bildwerk in Berlin. 2015 wurde sie für den Kunstpreis der Altonale in Hamburg nominiert und erhielt 2013 ein Stipendium vom Raum für Kunst und Natur in Bonn. 2012 erhielt sie eine „honorable mention“ bei der American Icon Competition in Sausalito in Kalifornien, USA. 2010 gewann sie den 2. Preis beim Kunstpreis Laatzen vom Kunstkreis Laatzen e.V., und 2006 gewann sie den 1. Platz im Kunstwettbewerb der Grünen Liga e.V. in Berlin.

In Kunstprojekten und Ausstellungen hat sie ihre Arbeiten vielen Ausstellungshäusern gezeigt. 2022 unter anderem im Kunstmuseum Wolfsburg, im Kunstverein Hannover, im Landesmuseum Hannover, im Pavillon 0/4 in Venedig, im Frauenmuseum in Bonn, in der Städtischen Galerie Kubus, in der Städtischen Galerie Bremen, im Kunstverein Langenhagen, in der Kunsthalle Hannover, im Stammelbach-Speicher in Hildesheim, beim Projekt „A fragment of eden“ im Welfengarten (Kestnergesellschaft), in der xpon-art gallery in Hamburg, in der Galerie BOHAI in Hannover und im Kunstverein Neustadt am Rügenberge.

International hat war sie auf der Mediation Biennale in Istanbul, sowie in vielen weiteren Ausstellungen, wie in der Galerie ART SPAN in San Francisco, CA, USA, in der Galerie „fourteenfifteen“ und „3017“ in Albuquerque, NM, USA, in der Ocean Art Gallery, Pacifica, CA, USA in der BIG UMBRELLA Galerie in San Francisco, CA, USA, in der Galerie SUBMISSION in San Francisco, in der 29 Pieces Gallery, Dallas, TX, USA, im Landmark Arts Building, Chelsea, NY, USA, in der The Whole 9 Gallery, Culver City, CA, USA, in der Showcase Gallery, Santa Ana, CA, USA, in der Art4All People, Malibu, CA, USA, in der Swarm Gallery, 560 Second Street, Oakland, CA, USA, in der Tranformer Gallery, Washington, DC, USA, im The Granite Room, Atlanta, GA, USA, in der SPACE Gallery, Portland, ME, USA oder im Austin Museum of Art, Austin, TX, USA, in der Richmond Art Gallery, Richmond, CAN oder beim 4th Yokogawa-Art-Charity-Festival“, Hiroshima, JAPAN mit ihren Arbeiten vertreten.

Einige Arbeiten befinden sich in privaten und öffentlichen Sammlungen, wie der Artothek des Bonner Kunstverein.

Impressum

Copyright: © 2024 Michaela Hanemann

Druck und Verlag: epubli GmbH, Berlin, www.epubli.de

Atelier 3A

Podbielkskistrasse 38

30177 Hannover

www.michaelahanemann.de

Nachdruck und Vervielfältigung jeder Art, auch auf Bild-, Ton-, Daten- und anderen Trägern, insbesondere Fotokopien (auch zum privaten Gebrauch) sind nicht gestattet.

